

GIPS

FACETTENREICH IN
AUSPRÄGUNG UND VERWENDUNG



Gipsstein wird in erster Linie als Baustoff eingesetzt – und das bereits seit Jahrtausenden. Gips spielt als Werkstoff ebenfalls eine große Rolle bei der Erstellung von Formen aller Art in Technik, Medizin oder Kunst. Darüber hinaus findet Gips vielfältige Anwendungen in der Pharma-, der Düngemittel- und der Lebensmittelindustrie sowie bei der Herstellung von Farben, Papier, Kunststoff und Kosmetika.

Gipsstein ist in tropischen Flachmeeren durch Ausfällung und Ablagerung von gelöstem Calciumsulfat entstanden. Dieser Prozess hat in der Erdgeschichte seit über 250 Millionen Jahren mehrfach stattgefunden, so dass Gips heute an verschiedenen Stellen und in verschiedenen geologischen Formationen vorkommt.

Gipsstein wird in Deutschland in 62 Steinbrüchen und neun untertägigen Bergwerken gefördert. Gips entsteht auch als Nebenprodukt bei der Kohleverstromung und aus dem Recycling.



- 1 Gipsstein**
© Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
- 2 Steinbruch, Zechstein (Region Südharz)**
© Bundesverband der Gipsindustrie e. V.
- 3 Bizarre Gipsplatten in der Barbarossahöhle**
© Barbarossahöhle
- 4 Formenarchiv der Porzellan-Manufaktur Meissen**
© Meissen®
- 5 Kopf-Abdruck aus Gips**
© Meissen®